

GUTE BESSERUNG

ÄRZTEKAMMERWAHL 2014



FrAktion Gesundheit



WWW.FRAKTIONGESUNDHEIT.DE



WIR SIND ÄRZTINNEN UND ÄRZTE IN DER FRAKTION GESUNDHEIT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
mit ihrer Wahl zur Ärztekammer Berlin bestimmen Sie grundlegend über das Erscheinungsbild und die öffentliche Wahrnehmung von uns Ärztinnen und Ärzten. Wir als FrAktion Gesundheit engagieren uns seit 1974 in der Kammer für eine soziale Medizin, ein Miteinander von Versicherten, Patientinnen und Patienten und allen Gesundheitsberufen. Wir verstehen Gesundheit und Krankheit auch als gesellschaftliches Problem und unser ärztliches Engagement als Teil der Partizipation an politischen Entscheidungen.

Mit dieser Wahlbroschüre möchten wir uns bei Ihnen vorstellen: Unsere über 90 Kandidatinnen und Kandidaten sind Abbild unserer beruflichen Vielfalt – in der Klinik, aus der Praxis, als Fach- oder Hausärztinnen, frisch in der Weiterbildung oder entspannt im Ruhestand. Was uns eint ist der Wunsch nach einer sozialen und patientenorientierten Medizin. In der letzten Wahlperiode haben sich unsere 12 Delegierten für diese Ziele eingesetzt. Damit das so bleibt und der Einfluss der FrAktion wächst, bitten wir Sie um Ihre Stimme!

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten
der FrAktion Gesundheit.

KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DER FRAKTION GESUNDHEIT

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

Katharina Kulike

Weiterbildungsassistentin
Viszeralchirurgie (KH Hedwigshöhe)



Katharina Kulike

Als Ärztin arbeiten zu können ist ein Glück. Um unseren Beruf aber auch in Zukunft erfüllend und gerecht zu gestalten, muss die Ärzteschaft Verantwortung übernehmen. Auch politisch.

Julian Veelken

Facharzt für
Neurochirurgie



Dr. med. Wolfram Singendonk

Facharzt für Kinder- und
Jugendmedizin



**Dr. med.
Heinrich-Daniel Rühmkorf**

Weiterbildungsassistent
Allgemeinmedizin



Dr. med. Stefan Hochfeld

Facharzt für
Innere Medizin



Dr. Heinrich-Daniel Rühmkorf

*Der Standespolitik neue
Impulse geben: Krankheit ist
ohne Politik nicht heilbar!*

Dr. Stefan Hochfeld

*Für eine menschliche Medizin in
kooperativen, kollegialen und
interdisziplinären Strukturen.*

Menschenrechte - für eine menschliche Medizin

Der Zugang zur Gesundheitsversorgung als Menschenrecht aller – unter diesem Fokus steht die Fraktion Gesundheit zu ihrer sozialen Verantwortung. Wir Ärztinnen und Ärzte stellen uns der Aufgabe, die Menschenrechte in unserer täglichen Arbeit zu achten, Verstöße zu benennen und öffentlich zu machen. Das bedeutet die qualitativ gleiche gesundheitliche Betreuung aller Patienten. Der Zugang zur medizinischen Versorgung muss unabhängig von Aufenthaltsstatus sein. Die Zunahme von Armut in Deutschland hat nicht nur soziale, sondern auch erkennbare gesundheitliche Folgen. Der von uns 1995 initiierte und seither kontinuierlich fortgesetzte Kongress „Armut und Gesundheit“ weist auf diese Missstände hin und fördert bis heute deren öffentlichen Diskurs.

**Dr. med. Eva
Müller-Dannecker, MBA**

FÄ Anästhesie und Intensivmedizin,
Leiterin Personal- und Organisations-
entwicklung



**Dr. Eva
Müller-Dannecker**

*Ich engagiere mich in
der Fraktion Gesundheit,
weil uns die soziale Ver-
antwortlichkeit von
Ärztinnen und Ärzten
verbindet.*

Dr. Ellis Huber

*Ich will eine Ärztekammer
mit politischer Courage und
öffentlicher Reputation: Eine
Organisation also, die unseren
ärztlichen Bedürfnissen dient,
mit der wir uns identifizieren
können und auf die wir
gemeinsam stolz sind.*

Dr. med. Ellis Huber

Marburger Bund e.V., Berufsverband
der Präventologen e.V., Der PARITÄ-
TISCHE Berlin e.V.



Dr. med. Herbert Menzel

niedergelassener Facharzt
Psychosomatische Medizin



Dr. Herbert Menzel

*Ich setze mich für eine
Verbesserung der psycho-
sozialen ambulanten Ver-
sorgung und der damit
verbundenen Weiterbildung
ein.*

Dr. med. Rüdiger Brand

Facharzt für Kinder und
Jugendmedizin



Dr. med. Harald Lazar

Facharzt Chirurgie und
Unfallchirurgie i.R.



Der Verwaltungskoloss Kammer rechtfertigt sich nur, wenn er sich als Stachel für die Gesundheitspolitik Berlins versteht. Selbstverwaltung muss sich erfrischend unterscheiden von der staatlichen.

Dr. Harald Lazar

Vertrauen, Datenschutz und digitale Revolution

In einer Zeit, in der der schnelle Zugriff auf digitale Daten selbstverständlich ist, soll auch der Patient Nutznießer der neuen Medien werden. Aber sowohl in Apps für das Mobiltelefon wie auch in der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) schlummern große Gefahren für den Datenschutz und die ärztliche Schweigepflicht. Die Arzt-Patienten-Beziehung braucht aber Vertrauen und Sicherheit. Die eGK wird ihren Zweck nur erfüllen, wenn die Patienten ihre Daten möglichst vollständig in Form der elektronischen Patientenakte speichern lassen. Es ist aus unserer Sicht zu erwarten, dass das Prinzip der Freiwilligkeit nach Etablierung der eGK nicht aufrechterhalten wird. Aus diesem Grunde lehnen wir die eGK weiterhin ab.

Dr. med. Rolf-Jürgen Kühnelt

niedergelassener Facharzt
Kinder und Jugendmedizin

**Hermann Brehme**

Chefarzt Chirurgie i.R.

**Dr. med. Kamilla Purschke**

niedergelassene Fachärztin
Gynäkologie

**Dr. ec. Jaime
Rosero-Maquilon**

Facharzt Kinder- und
Jugendpsychiatrie, Lt.



Zwei-Klassen-Medizin beenden

Der Zugang zu medizinischer Hilfe ist in Deutschland relativ unkompliziert. Aber die Behandlung hängt immer noch davon ab, wie man versichert ist. Die etwa 8 Millionen Privatversicherten genießen eine Anzahl von Privilegien: günstige Einstiegstarife, bevorzugte Behandlung und ein erweiterter Leistungsumfang locken noch immer viele Menschen in die PKV.

Die FrAktion Gesundheit steht zu einer allgemeinen Krankenversicherung für alle, die paritätisch und solidarisch finanziert wird und auskömmlich für die Ärzte ist. Unsere Vision: Wir behandeln alle unsere Patienten ohne Unterschied gleich. Jeder Versicherte erhält dafür alle erforderlichen Gesundheitsleistungen ohne Zuzahlungen.

Weiterbildung, die weiter bringt

Die ärztliche Weiterbildung ist dringend reformbedürftig. Wir kämpfen in den Gremien der Bundesärztekammer und auf den Ärztetagen für eine Novelle der Musterweiterbildungsordnung. Wir fordern die Vermittlung von Kompetenzen, die über Fachwissen und Fertigkeiten hinausgehen. Für eine grundlegende Reform der Weiterbildung müssen wir weg von den Richtzahlen hin zu einer ärztlichen Persönlichkeit, die neben der Vermittlung der fachlichen Fähigkeiten von kommunikativer, interprofessioneller und sozialer Kompetenz geprägt ist. Die Weiterbildung benötigt zudem mehr Verbindlichkeit, strukturiertes Feedback, eine bessere ambulante Weiterbildung und eine solide Finanzierung.

Dr. med. Wolfgang Albers

Oberarzt Chirurgie, MdA
(Vivantes Humboldt)

**Dr. med. Helmut Becker**

Nephrologe

**Dr. med.
Sylvester von Bismarck**

ltd. Oberarzt Kinderchirurgie

**Thomas Blattner**

Facharzt Allgemeinmedizin,
Ärztl. Lt. MVZ



Ich kandidiere für die Fraktion Gesundheit, weil ich mich für eine soziale und integrative Medizin auf qualitativ hohem Niveau in der Patientenversorgung und verbesserte Bedingungen für angestellte Ärzte in kooperativen Einrichtungen einsetzen möchte

Thomas Blattner

Dr. med. Detlef Bothe

Hausarzt, Internist



Dr. med. Till Brand

Facharzt für
Innere Medizin



Dr. med. Wilhelm Breitenbürger

Facharzt für Allgemeinmedizin



Dr. med. Matthias Brockstedt

Ärztlicher Leiter
KJGD-Mitte



Dr. med. Gebhard von Cossel

Ärztl. Dir. Sana-Klinikum
Berlin-Brandenburg (Sana- Klinikum)



*Ich kandidiere für die
Fraktion Gesundheit, weil ich
die phantasievoll-tolerante
Atmosphäre schätze, die auch
mal einen Dissens zulässt.*

Dr. Gebhard von Cossel

Dr. med. Verena Dicke

Fachärztin für
Allgemeinmedizin

**Dr. med. Andreas Dieckmann**

Ehemaliger Chefarzt
Hartmut-Splitter-Fachklinik



Gegen die zunehmende Ökonomisierung

Zunehmend wird unser ärztliches Handeln ökonomischen Spielregeln unterworfen:

- Aktiengesellschaften haben das Gesundheitssystem als gewinnbringendes Geschäftsfeld entdeckt und fordern in ihren Häusern entsprechende Renditen.
- Krankenkassen drängen kostenintensive Versicherte zu einem Wechsel.
- Der MDK stellt immer wieder ärztliche Entscheidungen in Frage.

Die FrAktion Gesundheit stellt sich nicht gegen wirtschaftliche Überlegungen, kämpft aber gegen das zunehmende Eindringen ökonomischer Entscheidungen in das Gesundheitswesen. Der Patient ist kein Kunde, Gesundheit keine Ware!

**Dr. med.
Sebastian Dieckmann**

Oberarzt Innere Medizin,
Infektiol., Tropenmedizin (Charite)



Dr. Sebastian Dieckmann

*Ich kandidiere für die Fraktion
Gesundheit, weil wir gegen-
halten müssen gegen eine
Gesundheitspolitik, die den
Patienten als Teil einer
Wertschöpfungskette
sehen möchte.*

Dr. med. Genia Diner

Lt. Betriebsärztin, FÄ Innere Med. und
Arbeitsmedizin (Vivantes IfbG)



**Dr. med.
Hans Joachim Eichinger**

Psychoanalytiker (ndgl.)



**Dr. med.
Christiane Einolf**

Fachärztin für Psychosomatische
Medizin/Psychoanalyse



Dr. Hans Joachim Eichinger

*Ich möchte mich gerne, wie
bisher, im Weiterbildungs-
ausschuss 6 für eine gute
Weiterbildung im Bereich
der Psychotherapie und
Psychiatrie einsetzen.*

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

**Prof. Dr. med. Dipl. Soz.
Thomas Elkeles**

Hochschullehrer



Dr. med. Wolfgang Fabricius

Klin. Chemiker, Med. Informatiker,
Beuth-Hochschule für Technik



Ich kandidiere für die Fraktion Gesundheit, weil sie am konsequentesten versuchen wird, negative Auswirkungen der geplanten Freihandelsabkommen (CEPA, TTIP, TISA, EGA etc.) auf das Gesundheitswesen zu verhindern.

Dr. Wolfgang Fabricius

Korruption im System bekämpfen

In einem System, das jährlich über 300 Milliarden Euro umsetzt, versuchen viele ihr Geschäft zu machen. Im pharmazeutisch-industriellen Komplex kämpfen Anbieter um ihre Marktanteile.

Und das auch mit unsauberen Mitteln: gut dotierte Anwendungsbeobachtungen, gesponserte Veranstaltungen, kostenlose Fortbildungsreisen mit hohem Freizeitwert oder auch Zuweiserprämien müssen von der Kammer berufsrechtlich verfolgt werden. Denn wir meinen: Die Freiheit des Arztberufes schließt eine Freiheit zu Bestechung und Vorteilsnahme aus!

Dr. med. Jürgen Fegeler

Facharzt für Neurologie und
Psychiatrie, Psychotherapie i.R.



Stephan Feldhaus

Facharzt für
Allgemeinmedizin



Dr. Jürgen Fegeler

*Gleichstellung der psychoso-
matischen Versorgung und
des Fachgebietes mit der
Psychiatrie!*

Dr. Reinhold Grün

*Für solide Finanzen,
– Gesundheitspolitik statt
Standespolitik!*

Prof. Dr. med. Reinhold Grün

Hochschullehrer



Dr. med. Andreas Grüneisen

Facharzt für
Innere Medizin i.R.



Dr. med. Jörg-Reinhard Hahn

ltd. Oberarzt Anästhesie
(Vivantes Humboldt)



**Dr. med.
Gabriele Halder**

Fachärztin Frauenheilkunde

**Dr. med. Peter Hauber**Facharzt für Allgemeinmedizin
und Pädiatrie**Dr. med.
Ortrud Heinrichs**Fachärztin für
Psychosomatische Medizin**Dr. Peter Hauber**

*Forderung: Die Ärztekammer
soll sich für die medizinische
Versorgung von Flüchtlingen,
insbesondere der Lampedusa-
Flüchtlinge einsetzen.*

**Dr. med.
Charlotte Hillmann**FÄ für Innere Medizin, Oberärztin ZB
Geriatrie (Wald-KH Spandau)**Christian Hochfeld**AssA im ATZ,
Ger./Homöopathie (Wichern-KH)

**Gabriele Hochfeld-
Dannenberger**

WB-Ass. Allgemeinmedizin



Dr. med. Jürgen Hölzinger

Facharzt für
Urologie



Dr. Jürgen Hölzinger

Für eine Ärztekammer, die sich öffentlich für die gleiche Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen und regulär Krankenversicherten einsetzt.

Herausforderungen in der ambulanten Versorgung

Der Streit über die Honorarverteilung und den Stellenwert der einzelnen Fachgruppen führt nicht nur in Berlin zu Grabenkämpfen. Die Kassenärztliche Vereinigung Berlin spielt dabei eine unrühmliche Rolle.

Die FrAktion Gesundheit steht zum Modell der hausärztlichen und fachärztlichen Versorgung. Wir sehen große Vorteile in der Vielfalt: Berlin hat Platz für Einzelpraxen, Gemeinschaftspraxen und MVZs. Entscheidend sind die fachgruppenübergreifende Zusammenarbeit aller Akteure vor Ort und der faire Umgang miteinander.

**Dr. med., Dr. PH
Jens Holst**

Facharzt Innere Medizin,
Berater

**Dr. med.
Constanze Jacobowski**

Fachärztin Innere Medizin,
Psychotherapie

**Dr. Cora Jacoby**

Die FrAktion Gesundheit ist die einzige wirklich verändernde Kraft in der Berliner Ärzteschaft, umfassend aktiv für ein solidarisches, soziales Gesundheitswesen mit unterschiedslos guter medizinischer Versorgung für alle und guten Arbeits- und Weiterbildungsbedingungen für alle, fernab von Zweiklassenmedizin, Gewinnorientierung und ärztlichem Lobbyismus.

Dr. med. Cora Jacoby

Fachärztin Innere Medizin,
spez. Schmerztherapie

**Dr. med.
Jan-Peter Jansen**

Ärztl. Leiter Schmerzzentrum



Michael Janßen

Facharzt
Allgemeinmedizin



Michael Janßen

Der Skandal um die sogenannten Übergangsgelder des immer noch amtierenden KV-Vorstands ist nur durch Rücktritt und vollständigen Verzicht zu beenden. Die Ärztekammer darf diesem Treiben nicht taten- und kommentarlos zusehen.

Hans-Jürgen Jegen

Facharzt
Allgemeinmedizin



Dr. med. Bettina Jesberg

Fachärztin Psychiatrie und
Psychotherapie, Psychoth. Med.



Dr. Jan-Peter Jansen

Obwohl Deutschland über eines der reichsten Gesundheitssysteme verfügt, führen strukturelle und politische Zwänge zu Rationierungen. Wir Ärzte brauchen mehr Transparenz, wohin die Mittel fließen.

Dr. med. Thea Jordan

Fachärztin
Innere Medizin i.R.



Harald Kamps

Facharzt Allgemeinmedizin,
Hausarzt

**Harald Kamps**

*Für eine fachlich starke
Allgemeinmedizin, die
Patienten vor dem
Verkauf von Krankheit
schützt.*

Dr. med. Marion Kempf

Nervenärztin,
Psychotherapeutin

**Dr. Bernd Köppl**

Vorsitzender Bundesverband
der MVZ

**Elfriede Krutsch**

Fachärztin Physikalische und
Rehabilitative Medizin

**Dr. med. Rolf Kühne**

Facharzt Allgemeinmedizin und
Innere Medizin



Kathrin Lais

Fachärztin Gynäkologie und
Geburtshilfe



**Dr. med.
Dieter Lehmkuhl**

Facharzt Neurol. u. Psych., Ärztl. Lt.
Soz.psych. Dienst Reinickendorf i.R.



**Dr. med.
Gerald Lindh**

Facharzt für
Arbeitsmedizin



Elisabeth Lindsted

Fachärztin Psychiatrie und
Psychotherapie



Adelheid Lüchtrath

Fachärztin Allgemeinmedizin,
Akupunktur, Naturheilverfahren



Dr. med. Lore Marretta

Oberärztin Onkologie
(Vivantes Neukölln)



Caroline Meller

niedergelassene Fachärztin
Psychiatrie u. Psychotherapie

**Dr. med.
Almut Meyer-Brand**

niedergelassene Fachärztin
Gynäkologie

**Dr. med.
Gudrun Mörchen**

Oberärztin, Fachärztin Psychiatrie
(Vivantes Neukölln)

**Prof. Dr. med.
H. Christof Müller-Busch**

Leitender Arzt i.R.

**Stefanie Nadler**

niedergelassene Fachärztin
Allgemeinmedizin, Homöopathie

**Dr. med.
Friedrich-Wilhelm Neubauer**

Angest. Rentner Allgemeinpraxis



Hanna Neumann

Fachärztin Orthopädie/Unfallchirurgie
(Wald-KH Spandau)



Prof. Dr. med. Wulf Pankow

Facharzt Innere Medizin,
Pneumologe, CA (Vivantes Neukölln)



Dr. Gudrun Möhrchen

*Ich unterstütze die Fraktion Gesundheit, weil diese Gesellschaft
Ärzte braucht, die über den Tellerrand blicken.*

Psychosoziale Medizin

Die allein naturwissenschaftlich orientierte Medizin verliert leicht den/die PatientIn als selbstbestimmte Persönlichkeit aus den Augen. Erst durch ein partnerschaftliches Verständnis unserer Arbeit und das Wissen um psychosoziale Zusammenhänge lassen wir unseren PatientInnen eine aktive Rolle im Gesundheitsprozess zukommen. Die Autonomie des Patienten auch in Zeiten schwerer Krankheit oder am Ende des Lebens muss gestärkt werden. Insbesondere für die Betreuung chronisch Kranker brauchen wir eine fachgruppen- und sektorenübergreifender Kooperation. Dies erfordert auch die Betonung der psychosozialen Zusammenhänge in der ärztlichen Aus- und Weiterbildung.

Dr. med. Philipp Pickerodt

AssA Anästhesiologie (Charite)

**Dr. med. Frank Puchert**Facharzt
Psych./Psychother.**Dr. med. Babett Ramsauer**Fachärztin Gynäkologie, Lt. Oberärztin
Geburtsmed. (Vivantes Neukölln)**PD Dr. med. Richard Ratei**Oberarzt, Facharzt
Hämatologie/Oncologie (Helios Buch)**Lorenz Reill**OA Kardiologie und
Intensivmedizin (Vivantes Neukölln)**Inken Resa-Thomas**Fachärztin
Psych./ Psychother.

Dr. med. Heike Rosendahl

Ltd. Oberärztin Brustzentrum,
FÄ Gynäkologie (KH Waldfriede)



Dr. med. Winfried Rothaug

Oberarzt Hämatol./Onkol.
(Vivantes Neukölln)



Gute Arbeitsbedingungen für alle Gesundheitsberufe

Wir unterstützen den gemeinsamen Einsatz aller Beschäftigten im Gesundheitswesen für gute Arbeitsbedingungen. Wir fordern eine tarifliche bzw. gesetzliche Mindestpersonalbesetzung, damit mehr Zeit am Patienten zur Verfügung steht – für eine sprechende Pflege und Medizin. Darüber hinaus braucht es gesundheitsfördernde Maßnahmen, eine familienfreundliche Arbeitsorganisation, altersgerechtes Arbeiten und gerechte Löhne – eben nicht nur für uns Ärzte, sondern für alle Beschäftigten!



Renate Ruszczyński

Fachärztin für
Innere Medizin

**PD Dr. med.
Jürgen-Heiner Schäfer**

Facharzt für Innere Medizin,
Intensivmedizin Kardiologie

**Dr. med.
Karin Schönemann**

niedergelassene Fachärztin HNO

**Dr. med. Sabine Schütze**

Oberärztin Psych./Psychother.,
Psychosom. (Vivantes Neukölln)

**Dr. med. Katrin Schulenberg**

Fachärztin Psychiatrie und
Psychotherapie

**Dr. med.
Christoph Schwertner**

Facharzt für Innere Medizin
(Vivantes Urban)



Dr. med. Stefan Sommer

Facharzt für Innere Medizin, Oberarzt
Kardiologie (Vivantes Neukölln)



Carola Thumm-Söhle

Fachärztin
Allgemeinmedizin



*Wenn man Dinge verändern will, muss man bereit sein,
Verantwortung zu übernehmen.*

Dr. Stefan Sommer

Eine gute Arbeitswelt für Ärztinnen und Ärzte

In den letzten Jahren hat sich im Arztberuf einiges geändert. Frauen bestimmen immer stärker das Arztbild, der Frauenanteil im Medizinstudium liegt inzwischen bei über 60 Prozent. Die FrAktion Gesundheit will, dass sich auf Leitungsebene die Personalstruktur widerspiegelt.

Außerdem müssen die beruflichen Rahmenbedingungen verändert werden. Es darf dabei nicht nur um die „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ gehen. Vielmehr soll die Formel, an der sich Arbeitgeber und politische Institutionen orientieren, um den ärztlichen Arbeitsplatz der Zukunft zu gestalten, die „Vereinbarkeit von Familien und Karriere“ sein.

Prof. Dr. med. Klaus Vetter

Facharzt
Gynäkologie i.R.

**Prof. Dr. Klaus Vetter**

Über 20 Jahre als Chefarzt liegen hinter, diverse medikopolitische Aufgaben vor mir. Ich vertrete eine intellektuell-kritische Medizin, die wichtiger als je erscheint.

Dr. med. Matthias Waldschmidt

AssA Viszeralchirurgie
(KH Hedwigshöhe)

**Dr. med. Brigitte Weingart-Jesse**

niedergelassene Fachärztin für
Psychosom. Med., Psychoanalyse

**Dr. med. Mechthild Wenk-Ansohn**

Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Psychotherapie, Lt.

**Christiane Wessel**

Fachärztin
Gynäkologie



Wer Gesundheit will, muss politisch handeln

Die Ärztekammer muss Stellung beziehen zu den drängenden Fragen der Gesundheitsversorgung, wie Arbeitsbedingungen in den Krankenhäusern, der ambulanten Unter- bzw. Überversorgung der Patienten, Bonus-Zahlungen an Chefarzten oder zur Problematik der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen. In Deutschland klafft die Lücke zwischen Arm und Reich immer weiter auseinander. Soziale Ungleichheit führt zu Armut. Armut begünstigt die Entstehung von Krankheiten. Wir sind der Ansicht: Krankheit ist ohne Politik nicht heilbar. Deshalb versteht die Fraktion Gesundheit die allgemeinpolitische Einmischung als Grundlage ihres gesundheitspolitischen Engagements.



Das gesamte Wahlprogramm finden Sie unter
www.fraktiongesundheits.de

Delegierte: Antje Blankau, Wolfram Singendonk, Julian Veelken, Andreas Grüneisen, Sebastian Dieckmann, Rolf Kühnelt, Stefan Hochfeld, Herbert Menzel, Rüdiger Brand (vorher Volker Pickerodt), Constanze Jacobowski, Eva Müller-Dannecker, Brigitte Weingart-Jesse

GWBA: Wulf Pankow, Wolfram Singendonk, Hans-Jürgen Eichinger,

WBA I: Vorsitz: Wulf Pankow, Mitglieder: Charlotte Hillmann, Andrea Hinkeldey, Maria Birnbaum, Christoph Müller-Busch

WBA II: Stv. Vorsitz: Wolfram Singendonk, Verena Dicke, Thomas Blattner

WBA III: Katharina Kulike, Klaus Vetter

WBA IV: Julian Veelken, Friedrich Reuter

WBA V: Wolfgang Fabricius

WBA: VI: Vorsitz: Hans Joachim Eichinger, Jaime Rosero-Maquilon, Brigitte Weingart-Jesse, Gerald Lindh, Herbert Menzel, Sabine Schütze

Krankenhausausschuss: Gebhard von Cossel, Claudia Cruys, Eva Müller-Dannecker, Julian Veelken, Katharina Kulike

Menschenrechte: Thea Jordan, Elfriede Krutsch, Jürgen Hölzinger, Michael Janßen

Beirat Zertifizierung: Matthias Brockstedt, Klaus Vetter

Fortbildungsausschuss: Vorsitz: Matthias Brockstedt, Klaus Vetter

Widerspruchsstelle: Sebastian Dieckmann

Ärztl. Expertenkreis für berufsrechtliche Angelegenheiten: Sebastian Dieckmann, Julian Veelken

Satzung/Geschäftsordnung: Rüdiger Brand

Haushaltskommission: Reinhold Grün, Bernd Köppl, Harald Lazar, Antje Blankau, Rüdiger Brand, Daniel Rühmkorf

Vertreterversammlung Ärzteversorgung: Eva Müller-Dannecker, Julian Veelken, Andreas Grüneisen

Verwaltungsausschuss: Stefan Hochfeld, Rüdiger Brand

Aufsichtsausschuss: Harald Lazar

AK Drogen und Sucht: Andreas Dieckmann

Redaktionsbeirat Berliner Ärzte: Julian Veelken

AK Arbeitsmedizin: Gerald Lindh

Besuchen Sie auch unsere Homepage:

www.fraktiongesundheit.de

Wenn Sie mehr über uns, unsere Geschichte, unsere Arbeit, unsere gesundheitspolitischen und standespolitischen Ziele erfahren wollen, sind wir unter www.fraktiongesundheit.de rund um die Uhr für Sie da. Dort finden Sie auch unsere persönlichen Sprechzeiten, aktuelle und zeitlose Informationen zur Kammerwahl.



IMPRESSUM

FrAktion Gesundheit

c/o BdP e.V.

Axel-Springer-Str. 54b, 10117 Berlin

info@fraktiongesundheit.de

www.fraktiongesundheit.de

FrAktion Gesundheit

- * Gegen die zunehmende Ökonomisierung *
- * Gute Arbeitsbedingungen für alle Gesundheitsberufe *
- * Weiterbildung, die weiter bringt *
- * Eine gute Arbeitswelt für Ärztinnen und Ärzte *
- * Herausforderungen in der ambulanten Medizin gemeinsam lösen *
- * Für eine menschliche Medizin *
- * Zwei-Klassen-Medizin beenden *
- * Psychosoziale Medizin fördern *
- * Korruption im System bekämpfen *
- * Krankheit ist ohne Politik nicht heilbar *

